

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Februar 1633

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Februar 1633.....	2
<i>Betrachtung des toten Bruders Ernst – Spaziergänge und Ausritt – Wildlieferungen aus Dessau und dem Harz – Korrespondenz.</i>	
02. Februar 1633.....	2
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
03. Februar 1633.....	3
<i>Anhörung der Predigt – Administratives.</i>	
04. Februar 1633.....	3
<i>Ankunft der Trauergäste – Vorbereitungen auf die Beerdigung von Bruder Ernst – Entschuldigung des mecklenburgischen Gesandten Otto von Preen.</i>	
05. Februar 1633.....	4
<i>Frühstück – Begräbnisfeierlichkeiten für Bruder Ernst.</i>	
06. Februar 1633.....	7
<i>Abreise der Gäste – Gespräch mit dem früheren anhaltischen Rittmeister Ludwig von Wietersheim.</i>	
07. Februar 1633.....	7
<i>Ausstattung des Pagen Merlau mit einem Degen – Entlassung des Bernhard von Wartensleben – Gespräch mit dem Bernburger Superintendenten Konrad Reinhardt – Abreise der Schwestern Anna Sophia und Louise Amalia – Gespräch mit dem Regierungspräsidenten Heinrich von Börstel.</i>	
08. Februar 1633.....	7
<i>Ausritt mit Bruder Friedrich – Abschied von Wartensleben – Abzugsgeld für den kursächsischen Rittmeister Greiffenberg.</i>	
09. Februar 1633.....	8
<i>Reise mit Börstel, Bruder Friedrich und dessen Reishofmeister Hans Ludwig von Knoch nach Köthen – Beratung über Bezahlung der Kavalierstour von Fürst Friedrich – Rückkehr nach Bernburg mit dem Bruder und Börstel – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
10. Februar 1633.....	9
<i>Anhörung einer weiteren Leichenpredigt für Bruder Ernst und der Nachmittagspredigt.</i>	
11. Februar 1633.....	9
<i>Beratungen über die Aufteilung des Erbes von Bruder Ernst.</i>	
12. Februar 1633.....	10
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Ärger über ehemalige Diener von Bruder Ernst – Mordfall in der Stadt – Ungebührliches Verhalten des Fräulein-Hofmeisters Georg Haubold von Einsiedel – Besuch bei dem kranken Hofmarschall Burkhard von Erlach.</i>	

13. Februar 1633.....	11
<i>Gespräch mit dem kurbrandenburgischen Kriegskommissar Hempo von dem Knesebeck – Rückkehr nach Harzgerode – Guter Gesundheitszustand des Sohnes Erdmann Gideon – Entsendung des Schatzmeisters Melchior Loyß nach Halle (Saale) und des Kammersekretärs Paul Ludwig nach Leipzig – Harmloser Brand in der Torstube des Bernburger Schlosses.</i>	
14. Februar 1633.....	12
<i>Anhörung der Predigt – Korrespondenz – Gespräch mit dem Pfarrer Johannes Leuthner – Entlassung des Quedlinburger Arztes Dr. Nikolaus Lanius – Entschuldigung durch Einsiedel – Französischer Tanz von Bruder Friedrich.</i>	
15. Februar 1633.....	12
<i>Abreise von Bruder Friedrich – Korrespondenz – Spaziergang – Träume.</i>	
16. Februar 1633.....	13
<i>Rückkehr des anhaltischen Gesamtrats Kaspar Pfau aus Halle (Saale) – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Bericht durch Pfau über seine Verhandlungen mit dem schwedischen Reichskanzler Axel Gustafsson Oxenstierna – Gespensterspuk auf der Hallenser Moritzburg – Korrespondenz.</i>	
17. Februar 1633.....	15
<i>Zweimaliger Kirchgang – Gespräche mit Leuthner.</i>	
18. Februar 1633.....	15
<i>Kriegsfolgen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Merziener Hinrichtung eines vierzehnjährigen Jungen für Unzucht mit einem Kalb als schlechtes Vorzeichen.</i>	
19. Februar 1633.....	16
<i>Reisevorbereitungen – Nachrichten – Ausritt nach Schielo – Rückkehr von Bruder Friedrich mit dem schwarzburgisch-sondershausischen Stallmeister Johann Heinrich Oberhaupt.</i>	
20. Februar 1633.....	16
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gefährliche Reise von Bruder Friedrich – Kriegsfolgen.</i>	
21. Februar 1633.....	17
<i>Geldspende an eine arme Frau aus Güntersberge – Anhörung der Predigt – Traurigkeit der Gemahlin Eleonora Sophia wegen eines ihr erzählten Traumes – Korrespondenz – Fieberanfall – Kriegsfolgen.</i>	
22. Februar 1633.....	18
<i>Kriegsnachrichten – Korrespondenz – Ankunft von Dr. Lanius.</i>	
23. Februar 1633.....	19
<i>Traum – Erfolgreiche Behandlung durch Dr. Lanius.</i>	
24. Februar 1633.....	20
<i>Fortsetzung der Behandlung durch Dr. Lanius – Krankenbesuche durch die anwesenden Schwestern – Dreißigster Geburtstag der Gemahlin.</i>	
25. Februar 1633.....	20
<i>Einnahme eines Abführmittels – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
26. Februar 1633.....	21

Nachrichten – Ankunft von Pfau – Plötzliches Erlöschen einer Kerze – Wirtschaftssachen – Ankunft von Bruder Friedrich.

27. Februar 1633.....	22
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten.</i>	
28. Februar 1633.....	23
<i>Abreise von Bruder Friedrich nach Dresden – Korrespondenz – Entlassung von Merlau – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
Personenregister.....	25
Ortsregister.....	27
Körperschaftsregister.....	28

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♊	Mittwoch
♈	Donnerstag
♋	Freitag
♊	Samstag
☼	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Februar 1633

[[226v]]

☞ den 1. Februarij¹, 1633.

Die leiche Meines sehligen bruders², noch besichtigett, da doch die lineamenta³, noch jn etwas, zu erkennen.

[[227r]]

hernacher ins forwergk vndt garten.

Nachmittags hinauß geritten, <die häüptroß.>

4 Schweine, 2 Rehe von Deßaw⁴. 1 hirsch, 1 Stück wjldt, vndt 8 Rehe, von<m> harz⁵, bekommen.

Jtem⁶ 8 hasen von hinnen⁷, auch 1 großen zehen{Pfund} carpen⁸.

J'ay respondu avec le conseil du President^{9 10} convenientement¹¹ au Prince Auguste^{12 13}.

02. Februar 1633

☞ den 2. Februar

Schreiben auß hollandt¹⁴ vndt Preußen¹⁵.

Den 13. November ist Printz Vladislaus¹⁶ zum Könige erwehlet in Polen¹⁷, den 14. November hat er der kron geschworen, den 28. Ianuarij¹⁸, soll der alte König¹⁹ begraben werden, den 30. Ianuar

1 Übersetzung: "des Februars"

2 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

3 Übersetzung: "Gesichtszüge"

4 Dessau (Dessau-Roßlau).

5 Harz.

6 Übersetzung: "Ebenso"

7 Bernburg.

8 Karpen: Karpfen.

9 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

10 Übersetzung: "Ich habe mit dem Rat des Präsidenten geantwortet"

11 Übersetzung: "gebühlich"

12 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

13 Übersetzung: "dem Fürsten August"

14 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

15 Preußen.

16 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

17 Polen, Königreich.

18 Übersetzung: "des Januar"

19 Sigismund III., König von Polen (1566-1632).

die krönung des Vladislai Sigismundj vorgehen, den 6. Februar (alles stilo novo²⁰) der landttag zu Crackow²¹, der krieg in die Moßkow²² gehet gewiß fort. <Creütz²³ ist Oberster zu fuß worden.>

[[227v]]

Jñ<m> hagen²⁴ seindt Englische²⁵ gesandten Conte d'Arondelle²⁶ vndt Amstrutter²⁷ ankommen, einer der Königin in Böhmen²⁸ zu assistiren, vndt in Engellandt zu ziehen zu persuadiren²⁹, der ander naher Deützsclandt³⁰ fortzuraysen, zum frieden allerseits zu helfen, insonderheitt aber, auch den trefues³¹ in hollandt³² zu befördern. Pour mes sollicitations il <me> donne bonne esperance, pourveu qu'on les recherche[!] en la forme requise.³³

Promissis dives quilibet esse potest.^{34 35}

03. Februar 1633

☉ den 3. Februarij³⁶.

Abermals hieroben vor Meinem gemach zu Bernburg³⁷ predigen laßen. Die Schwestern³⁸, vndt wir seindt in meinem gemach geseßen, die Junckern vndt hofdiener draußen, die Thür geöffnet worden.

Schreiben, præparatoria, hinc inde³⁹.

04. Februar 1633

[[228r]]

20 *Übersetzung*: "im neuen Stil [nach dem neuen Gregorianischen Kalender]"

21 Krakau (Kraków).

22 Moskauer Reich (Großrussland).

23 Creytzen, Achaz von (1602-1648/49).

24 Den Haag ('s-Gravenhage).

25 England, Königreich.

26 Howard, Thomas (1585-1646).

27 Anstruther, Robert (1578-1644/45).

28 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

29 persuadiren: überreden, überzeugen.

30 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

31 *Übersetzung*: "Waffenstillstand"

32 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

33 *Übersetzung*: "Für meine Gesuche gibt er mir gute Hoffnung, sofern man sie in der erforderlichen Form sucht."

34 *Übersetzung*: "Jeder kann an Versprechen reich sein."

35 Sprichwort nach Ov. ars 1,144 ed. Holzberg 2011, S. 68f..

36 *Übersetzung*: "des Februars"

37 Bernburg.

38 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640); Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von (1606-1635); Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

39 *Übersetzung*: "Vorbereitungen von dieser und jener Seite"

<[Marginalie:] Bernburg.> » den 4. Februarij⁴¹. 1633.

04_2. Februar 1633

[[7r]]

<[Marginalie:] Bernburgk.> Anno⁴³ 1633. » den 4. Februarij⁴⁴.

Diesen abendt seindt die eingeladenen gäste, als <die> herr<n>vettern Fürst Augustus⁴⁵ vndt Fürst Ludwig⁴⁶, sambt ihren gemahlinnen⁴⁷, auch Fürst August ältestem Sohn⁴⁸ vndt Tochter⁴⁹, in fürstlichem comitat⁵⁰, des dem leichbegängnüß beyzuwohnen erschienen, <wie auch Fürst Geörge Aribert⁵¹.>

Præparatoria⁵² vollkömblich zum conduct, vndt Fürstliche leichbegängnüß Meines Sehligen Bruders <weylant> Fürst Ernsts zu Anhalt⁵³ Liebden gemacht, wiewol nicht alles perfect sein kan.

Diesen abendt, habe ich mich als kläger⁵⁴, in meinem gemach innegehalten, darinnen die condolenzen mündtlich angenommen, vndt speisen laßen.

Der Meckelburgische⁵⁵ gesandte Bräne⁵⁶ hat sich endtschuldiget, das er nicht erschiene, dieweil er vmb des grundeysses willen, vber die Elbe⁵⁷ zu kommen, aufgehalten würde.

05. Februar 1633

[[7v]]

σ den 5. Februarij⁵⁸.

Frühegestückt in den gemächern.

41 Übersetzung: "des Februars"

43 Übersetzung: "Im Jahr"

44 Übersetzung: "des Februars"

45 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

46 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

47 Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe (1599-1654); Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

48 Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654).

49 Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von (1618-1676).

50 Comitatus: Begleitung, Gefolge, Geleit.

51 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643).

52 Übersetzung: "Vorbereitungen"

53 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

54 Kläger: Trauernder.

55 Mecklenburg-Güstrow, Herzogtum.

56 Preen, Otto (von) (1579-1634).

57 Elbe (Labe), Fluss.

58 Übersetzung: "des Februars"

Vmb 1 vhr Nachmittags ist die pompa funebris solenniter⁵⁹ angegangen (nach dem der erste pulß vmb 10 der ander vmb 11 vhr, der dritte vmb 12 geschehen, vndt es sich, mitt dem kriegsvolck in etwas verweylet⁶⁰) mitt zwar gewöhnlichen vndt bey vnserm hause⁶¹ gebräuchlichen ceremonien, iedoch ist vber daßelbiges noch, meinem Sehligen bruder⁶² zu ehren, 1 *compagnie* zu roß vor den conduct her mitt aufgerichteter fahne, vndt die heerpaucker vndt Trommeter⁶³ vorher, welche zu roß geschlagen vndt dreymal geblasen, durch den leütenambt Walwitz⁶⁴ geführt worden, vndt hat gleichfals den ganzen conduct oder proceßion, 1 andere *compagnie* zu roß, durch den cornet⁶⁵ Raht⁶⁶ geführt, beschloßen. Z⁶⁷ Vber die gewöhnlichen insignia⁶⁸ oder fahnen, ist noch eine Trawerfahne <vorgetragen> vndt Trawerroß <vor> vorgeführt worden, der waffenienung <Murlo⁶⁹> [[8r]] hat einen ganz vergüldeten küriß⁷⁰ angehabt. Die pferde seindt durch zwey vndt zween vom adel wie bräuchlich geführt, vndt die fahnen durch Rittmeister, außer der Trawerfahne welche leütenambt Greiffenberg⁷¹ getragen, gehalten worden.

Die leiche⁷² hat man auf einem <bekleideten> wagen, mitt 6 bekleideten pferden, geführt, (zu verschonung des Frawenzimmers, jn dieser kalten zeitt) die vom adel neben her gegangen, welche Sie vor der kirche abheben, vndt hinein tragen müssen. Die insignia⁷³ vndt fahnen seindt in wehrender leichpredigt biß zur sepultur⁷⁴ gehalten worden, auch der page⁷⁵ bey der leiche stehen blieben. Die insignia⁷⁶ so zwischen den fahnen getragen worden von vom adeln, seindt gewesen die vergüldeten sporen, d ein bloß vergüldetes schwert, ein helmlin sambt gehörigem federpusch darzu, vndt ein Regimentstab⁷⁷. Auf dem Sargk ist auch ein vergüldeter degen gelegen.

[[8v]]

Nach verrichteter Predigt, vndt theils gesängen, bey beysezung der leiche⁷⁸ in dero Ruhekämmerlein, haben abermals die Trompter⁷⁹ vndt heerpaucker sich hören lassen, vndt seindt

59 *Übersetzung*: "Begräbnisumzug feierlich"

60 verweilen: aufhalten, hemmen, verzögern.

61 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

62 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

63 Trommeter: Trompeter.

64 Wallwitz, Esche von (1588-1653).

65 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

66 Rath, Wilhelm (von) (gest. 1641).

67 Im Original verwischt.

68 *Übersetzung*: "Insignien"

69 Merlau (2), N. N. von.

70 Küriß: Harnisch (Panzerüstung) der schweren Reiterei.

71 Greiffenberg, N. N. von (gest. 1638).

72 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

73 *Übersetzung*: "Insignien"

74 Sepultur: Begräbnis, Beerdigung, Bestattung.

75 Merlau (2), N. N. von.

76 *Übersetzung*: "Insignien"

77 Regimentsstab: Stab eines Obristen.

78 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

79 Trompter: Trompeter.

flugks auf einander, drey salven geschehen, die erste von der ersten troupe⁸⁰ Reütter, die andere von den Mußcketirern, die dritte von der andern troupe⁸¹ Reütter.

*Nota Bene*⁸² [:] herrvetter Fürst Ludwigs⁸³ compagnie zu fuß marchirte auf beyden seitten, neben der proceßion her.

Man ist wieder <nemlich die *Fürstlichen* personen> auß der kirche gefahren. Sonsten eben die proceßion gehalten worden.

Die insignia⁸⁴ aber seindt in der kirche geblieben, (biß sje hernacher weggebracht) benebens dem page⁸⁵ im küriß⁸⁶.

Jch habe die proceßion aufzeichnen vndt abmahlen laßen. Man ist zwar, <bey> der alten observantz⁸⁷ vnser *fürstlichen* hauses⁸⁸ verblieben, [[9r]] hat sie auch nicht geendert, sondern nur vermehret, vndt also dieses begräbnüß, (dergleichen wol jn ezlich hundert iahren, jn vnserm hause⁸⁹, njcht mag sein gehalten worden) meinem *Seligen* bruder⁹⁰ zu ehren, dieweil er als ein heldt, <wiewol ich es in einer andern occasion hette wüntzchen mögen,> ritterlich sein leben verlohren, auf Soldatische manier halten laßen. Die Reütter seindt mehrentheils auß den lehenroßen bestanden.

Der Oberste, Dieterich von dem Werder⁹¹, hat des herzogs⁹², vndt der herzogin von Meckelburgk⁹³ stelle vertreten, vndt ist neben vns beyden, als mir, vndt Meinem bruder, Fürst Friederich⁹⁴, alsobaldt, auf die leiche gefolget.

*Nota Bene*⁹⁵ [:] Es jst alßbaldt im platz des schloßes, die stange der Ascanischen⁹⁶ Fahne so Rittmeister hartwich Werder⁹⁷ getragen, zerbrochen pro malo omine⁹⁸ der Ascanischen tractaten⁹⁹ so wir itzo vor der handt haben.

80 Übersetzung: "Truppe"

81 Übersetzung: "Truppe"

82 Übersetzung: "Beachte wohl"

83 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

84 Übersetzung: "Insignien"

85 Merlau (2), N. N. von.

86 Küriß: Harnisch (Panzerüstung) der schweren Reiterei.

87 Observanz: durch Übung (oder Ausübung mit Billigung der zur Rechtsetzung befugten Personen) zum Recht gewordenes Herkommen.

88 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

89 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

90 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

91 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

92 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II., Herzog von (1590-1636).

93 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

94 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

95 Übersetzung: "Beachte wohl"

96 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

97 Werder, Cuno Hartwig von dem (1575-1640).

98 Übersetzung: "als schlechtes Vorzeichen"

99 Tractat: Verhandlung.

06. Februar 1633

[[9v]]

ø den 6. Februarij¹⁰⁰.

heütte Nachmittags ist man wieder, voneinander gezogen, vndt ezliche vom adel noch alhier¹⁰¹ geblieben.

Mitt Rittmeister Wieterßheim¹⁰² conversirt.

07. Februar 1633

24 den 7. Februarij¹⁰³.

Murle¹⁰⁴ wehrhaftig gemacht¹⁰⁵, <sans soufflet¹⁰⁶.>

Wartemßleben¹⁰⁷ dimittirt¹⁰⁸, wejl er fortzjehen will, mjt Greiffenbergk¹⁰⁹.

Mitt dem Superintendenten¹¹⁰ conversirt.

Schwester Louise Amalia¹¹¹ ist nach Deßaw¹¹². Schwester Anna Sophia¹¹³ gestern nach Cöthen¹¹⁴ mitt Fürst Ludwig¹¹⁵ [.]

Mitt Präsidenten¹¹⁶ conferirt wegen Fürst Ernsts¹¹⁷ verlaßenschafft.

08. Februar 1633

♀ den 8^{ten}: Februarij¹¹⁸.

100 Übersetzung: "des Februars"

101 Bernburg.

102 Wietersheim, Ludwig von (ca. 1590-1638).

103 Übersetzung: "des Februars"

104 Merlau (2), N. N. von.

105 wehrhaftig machen: in einer Zeremonie den Degen überreichen.

106 Übersetzung: "ohne Ohrfeige"

107 Wartensleben, Bernhard (2) von (gest. 1647).

108 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

109 Greiffenberg, N. N. von (gest. 1638).

110 Reinhardt, Konrad (1567-1638).

111 Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von (1606-1635).

112 Dessau (Dessau-Roßlau).

113 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

114 Köthen.

115 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

116 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

117 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

118 Übersetzung: "des Februars"

hinauß geritten mitt bruder Frjtzten¹¹⁹.

Berndt von Wartemßleben¹²⁰, seinen abschiedt gegeben, weil er mitt Greiffenberg¹²¹ fortziehen will.

Greiffembergen, detractum annulum¹²² Fürst Ernsts¹²³ verehrt¹²⁴. Il s'en est excusè au commencement, mais en fin l'a acceptè.¹²⁵

09. Februar 1633

[[10r]]

den 9. Februarij¹²⁶.

Nach Cöhten¹²⁷, mitt Bruder Fritzen¹²⁸, vndt dem Præsidenten¹²⁹ auch dem iungen Knoche¹³⁰, etcetera[.]

Deliberirt¹³¹ vndt concludirt¹³², wegen meines Bruders ferneren rayse, vndt verschickung: das quid¹³³, soll Jährlich sejn: 2000 kronen, thun im wechßel 2664 {Thaler} also alle quartal 666 {Thaler} zu vbermachen. An itzo aber solle Mejn bruder, 500 {Thaler} baar, mitt auf die rayse nehmen, 400 {Thaler} zu völliger richtigmachung der Parisjschen¹³⁴ schuldt, vndt 666 {Thaler} auf das erste quartal, alsobaldt mjtztugeben. Facit¹³⁵: 1566 {Livres tournois}

Media unde?¹³⁶ Kejn Mittel, bey so vberhaüfften begräbnüßkosten, vndt andern außgaben. Ergo¹³⁷: durch anlehen, zu suchen. Zeitt: Je eher ie lieber, con dineros¹³⁸. Locus¹³⁹: Pariß, ein Jahr lang. Interimsrayse jn Engellandt¹⁴⁰, in der Sommerhitze.

119 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

120 Wartensleben, Bernhard (2) von (gest. 1647).

121 Greiffenberg, N. N. von (gest. 1638).

122 Übersetzung: "den zunichte gemachten Abzug"

123 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

124 verehren: schenken.

125 Übersetzung: "Er hat sich dafür am Anfang entschuldigt, hat ihn aber schließlich angenommen."

126 Übersetzung: "des Februars"

127 Köthen.

128 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

129 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

130 Knoch(e), Hans Ludwig von (1607-vor 1656).

131 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

132 concludiren: beschließen.

133 Übersetzung: "Was"

134 Paris.

135 Übersetzung: "Macht"

136 Übersetzung: "Woher die Mittel?"

137 Übersetzung: "Also"

138 Übersetzung: "mit Geldern"

139 Übersetzung: "Ort"

140 England, Königreich.

Nachmittags mitt gutem glimpf wieder von einander gezogen, Fürst Ludwig¹⁴¹ nach halle¹⁴², ich nach Bernburg¹⁴³ mitt Meinem Bruder vndt Præsidenten[.]

[[10v]]

Avis¹⁴⁴ daß die Schwedischen¹⁴⁵ Bambergk¹⁴⁶ wieder eingenommen, vor Cronach¹⁴⁷ aber, stöße gekriegt, 200 Mann darvor gequetscht¹⁴⁸ worden, vndt 150 geblieben. Eine fliegende armée, soll ins landt zu Meißen¹⁴⁹, einfallen.

Zeitung¹⁵⁰ das der Bayerfürst¹⁵¹ gewiß mitt tode abgangen. Es gehet also gewaltig, eine kurtze zeitt hero vber hohe häupter.

10. Februar 1633

☉ den 10^{ten}: Februarij¹⁵².

Eine leichpredigt in der alten Stadt¹⁵³, vom Superintendenten, *Magistro* Conrado Reinhardo¹⁵⁴ meinem Sehligen bruder¹⁵⁵ noch zu<r> ehrengedechnüß, halten laßen, auch dieselbe solenniter¹⁵⁶ besucht vndt mittangehöret.

Nachmittags predigt, jn der Schloßkirchen vorm berge¹⁵⁷.

11. Februar 1633

☽ den 11. Februarij¹⁵⁸.

Dem Præsidenten¹⁵⁹ vndt Schwartzenbergern¹⁶⁰ commission¹⁶¹ ertheilet, mitt den vbrigen dienern Meines bruders Fürst Ernst¹⁶² Sehliger zu tractiren¹⁶³, [[11r]] welches Gott lob, zimlich wol abgegangen.

141 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

142 Halle (Saale).

143 Bernburg.

144 *Übersetzung*: "Nachricht"

145 Schweden, Königreich.

146 Bamberg.

147 Kronach.

148 quetschen: verletzen, verwunden.

149 Meißen, Markgrafschaft.

150 Zeitung: Nachricht.

151 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

152 *Übersetzung*: "des Februars"

153 Bernburg, Talstadt.

154 Reinhardt, Konrad (1567-1638).

155 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

156 *Übersetzung*: "feierlich"

157 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

158 *Übersetzung*: "des Februars"

159 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

So haben wir auch die vbrige verlaßenschafft, an kleidern, Silber, vndt kleinodien, vndter vns distribuiret. *Nota Bene*¹⁶⁴ [:] die rechte in diesen landen¹⁶⁵ wollen, das auch auf die frewlein, der herren ihre mobilien, vererbet werden sollen.

12. Februar 1633

☞ den 12^{ten}: Februarij¹⁶⁶.

Schreiben vom herzog von Wirtemberg¹⁶⁷. Jtem¹⁶⁸: vom herzog von Brigg¹⁶⁹, das sejn Sohn, hertzog Rudolff¹⁷⁰ mitt todt abgegangen.

Avis¹⁷¹; das in der Schlesie¹⁷², ejn treffen¹⁷³ vorgangen.

Vopelius¹⁷⁴ jst zu Dresen¹⁷⁵ [!] e gerichtet worden, dieweil er das Schloß alda¹⁷⁶ aufgegeben, Franckreijch¹⁷⁷ rüstet sich wieder Deützsclandt¹⁷⁸.

Staden¹⁷⁹ tractiren¹⁸⁰ trefues¹⁸¹ allein mjt den Njederländern¹⁸², wollen die frembden nationen außiagen. Offeriren ChurSachsen¹⁸³ monatlich, 20 mille¹⁸⁴ {Thaler} zum kriege. Wollen sich wegen der Jülischen lande¹⁸⁵ wol vergleichen.

[[11v]]

160 Schwartzemberger, Georg Friedrich (1591-1640).

161 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

162 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

163 tractiren: (ver)handeln.

164 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

165 Anhalt, Fürstentum.

166 *Übersetzung*: "des Februars"

167

168 *Übersetzung*: "Ebenso"

169

170

171 *Übersetzung*: "Nachricht"

172 Schlesien, Herzogtum.

173 Treffen: Schlacht.

174

175 Dresden.

176 Irrtum Christians II.: Vopelius hatte nicht das Dresdener Residenzschloss, sondern die Leipziger Pleißenburg als Festungshauptmann an die Kaiserlichen übergeben.

177 Frankreich, Königreich.

178 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

179 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

180 tractiren: (ver)handeln.

181 *Übersetzung*: "Waffenstillstand"

182 Niederlande, Spanische.

183 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

184 *Übersetzung*: "tausend"

185 Jülich, Herzogtum.

Insolence de¹⁸⁶ Fürst Ernsts¹⁸⁷ diener. Sie certiren¹⁸⁸ (avec effronterie¹⁸⁹) de lucro captando¹⁹⁰, wir aber, de damno vitando¹⁹¹.

Der wagenmeister¹⁹² Mejnes bruders Sehliger, hat einen armen Mann in der Stadt¹⁹³, ohne einige gegebene vrsache, erstochen. Der Thäter aber ist entrunnen.

Inconsideration de Georg Haubold von Einsiedel¹⁹⁴ envers moy, en presence de mon frere Fürst Friedrich¹⁹⁵ [.]¹⁹⁶

Den alten Marschalck Erlach¹⁹⁷ besucht, djeweil er das podagram¹⁹⁸ hatt.

Präsident¹⁹⁹ hat das seinige treulich geleistet die tolle<n> köpfe vndter einen hut zu bringen, wie auch Schwartzberger²⁰⁰.

13. Februar 1633

☞ den 13. Februarij²⁰¹.

Knesebeck²⁰² hat mich angesprochen.

Den Rächten vndt Offizianten, auch Greiffenbergern²⁰³ a Dieu²⁰⁴ gesagt, vndt in Gottes nahmen mitt allem comitat²⁰⁵ wieder nach harzgeroda²⁰⁶, [[12r]] <[Marginalie:] Harzgeroda.> alda der kleine Erdtmann Gjdeon²⁰⁸ (Gott lob) wol auf, vndt alles in gutem zustande. <Er hat 4 zähne bekommen.>

186 Übersetzung: "Anmaßung von"

187 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

188 certiren: streiten, wetteifern.

189 Übersetzung: "mit Dreistigkeit"

190 Übersetzung: "über den zu schnappenden Gewinn"

191 Übersetzung: "über den zu vermeidenden Schaden"

192 Wagenmeister: Aufseher über die Trosswagen eines Heeres.

193 Bernburg.

194 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

195 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

196 Übersetzung: "Unbedachtsamkeit des Georg Haubold von Einsiedel mir gegenüber in Anwesenheit meines Bruders Fürst Friedrich."

197 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

198 Übersetzung: "Fußgicht"

199 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

200 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

201 Übersetzung: "des Februars"

202 Knesebeck, Hempo (1) von dem (1595-1656).

203 Greiffenberg, N. N. von (gest. 1638).

204 Übersetzung: "Lebewohl"

205 Comitatus: Begleitung, Gefolge, Geleit.

206 Harzgerode.

208 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

Melchior Loyß²⁰⁹ vndt Paul Ludwig²¹⁰ con argenteria²¹¹ nach halle²¹² vndt Lipsja²¹³, Gott gebe zu glück, <Amen[.]>

heütte Morgen, jst ein fewer in der Thorstube zu Bernburg²¹⁴ außkommen, sans dommage toutesfois, de remarque²¹⁵.

14. Februar 1633

24 den 14^{den}: Februarij²¹⁶.

In die kirche, vndt predigt gehöret.

Geschrieben an Præsjdenten²¹⁷ an Marschalck²¹⁸, vndt auch an die hertzoginn von Braunschweig²¹⁹.

Mjtt dem herren Leüthnero²²⁰, conversirt.

<Den Medicum Lanium^{221 222} dimittirt²²³, nach Quedlinburg²²⁴[.]>

<Georg Haubold von Einsiedel²²⁵ hat deprecirt²²⁶.>

<Veu dancer, mon frere²²⁷, fort bien a la françoise.²²⁸>

15. Februar 1633

{Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.} 9 den 15. Februarij²²⁹.

Mejn bruder²³⁰, nach Oscherßleben²³¹, vndt Schönjngen²³².

209 Loyß, Melchior (1576-1650).

210 Ludwig, Paul (1603-1684).

211 *Übersetzung*: "mit Silberwaren"

212 Halle (Saale).

213 Leipzig.

214 Bernburg.

215 *Übersetzung*: "jedoch ohne ansehnlichen Schaden"

216 *Übersetzung*: "des Februars"

217 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

218 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

219 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

220 Leuthner, Johannes (gest. 1650).

221 Lanius, Nikolaus.

222 *Übersetzung*: "Arzt Lanius"

223 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

224 Quedlinburg.

225 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

226 depreciren: Abbitte tun.

227 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

228 *Übersetzung*: "Meinen Bruder sehr gut auf französische Art tanzen gesehen."

229 *Übersetzung*: "des Februars"

230 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

Schreiben von halle²³³, vom Melchior Loys²³⁴.

hinauß spatziren in diesem schönem wetter.

Nota Bene²³⁵ Le songe, que j'eus ce mattin, de perdre une grosse dent maxillaire, branslant l'autre auprès²³⁶, Jtem²³⁷: de la pauvre femme quj me rencontra auprès de mon lict, ayant un enfant sur les bras²³⁸.

16. Februar 1633

[[12v]]

h den 16. Februarij²³⁹.

Caspar Pfau²⁴⁰ von halle²⁴¹ wiederkommen. Fürst Ludwig²⁴² will die Grafschafft Ascanien²⁴³ annehmen, vndt sich mitt Gruben²⁴⁴, wegen Schnedtlingen²⁴⁵, gegen Grüningen²⁴⁶, vndt Schlanstedt²⁴⁷ vergleichen. Jch aber mag mich damitt nicht verwirren, wo der Kayser²⁴⁸ nicht mitt zufrieden²⁴⁹ jst.

Gustavus horn²⁵⁰ soll die Kayßerlichen<Bayerische²⁵¹> armée auf das häupt geschlagen haben.

Caspar Pfau hat bey Oxenstern²⁵², den Abrechnungspunct, mitt der Königlichen kammer²⁵³, biß auf den Februar erhalten, so wol auch die vorgeschlagene patent²⁵⁴, vndt die Aßcanische prætension

231 Oschersleben.

232 Schöningen.

233 Halle (Saale).

234 Loyß, Melchior (1576-1650).

235 Übersetzung: "Beachte wohl"

236 Übersetzung: "den Traum, den ich heute Morgen davon hatte, einen dicken Backenzahn zu verlieren, während der andere nahe dabei wackelte"

237 Übersetzung: "ebenso"

238 Übersetzung: "von der armen Frau, die mir neben meinem Bett begegnete, wobei sie ein Kind auf den Armen hatte"

239 Übersetzung: "des Februars"

240 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

241 Halle (Saale).

242 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

243 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

244 Grubbe, Lars (1601-1642).

245 Schneidlingen, Amt.

246 Gröningen, Amt.

247 Schlanstedt, Amt.

248 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

249 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

250 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf (1592-1657).

251 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

252 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf (1583-1654).

253 Schweden, Kammer (seit 1634 Kammerkollegium).

254 Übersetzung: "Befehle"

vor Fürst Ludwigen. *perge perge perge*²⁵⁵ Sonsten haben die Schwedischen²⁵⁶ dje durchzugskosten, nicht wollen paßiren²⁵⁷ laßen, vndt gesagt, es wehre nicht in der alliantz außgedruckt, aber an izo haben Sie es geschehen laßen. Mais qui payera le trop, que mes pauvres sujets ont enduré plus que les autres?²⁵⁸ Interim patitur justus²⁵⁹, vndt muß noch danck habt, darzu sagen.

Caspar Pfau hat erzehlt inter alia²⁶⁰ von dem koboldt, welcher sich an itzo zu halle befindet, vndt sagt [[13r]] er seye quartiermeister²⁶¹ vber 200 andere. Es sollen auch wenig tage hero, gewaltige spectra²⁶² sich sehen laßen auf der Moritzburgk²⁶³, vndter andern 12 Reütter, welche ohne köpffe die ronde²⁶⁴ halten im Schloß alda.

Oxenstern²⁶⁵ nennet sich general legat etcetera F helt seine autoritet gewaltig, leßet fürstliche gesandten, wol 8 tage auf audientz warten, vndt Fürst Ludwig²⁶⁶ gibt ihm allenthalben, auch in seinem eigenen hause die Oberstelle²⁶⁷. *Nota Bene Nota Bene*²⁶⁸ [:] die Schweden²⁶⁹ haben eine neue formulam concordia²⁷⁰ schmieden, vndt alle Reformirte abschaffen wollen, wie Sie aber vermerckt, daß die Frantzösischen²⁷¹ vndt Stadische²⁷² gesandten²⁷³, sich interponiren²⁷⁴ wollen, (weil Sie beyde, der Reformierten religion zugethan sein) haben Sie die pfeiffe eingezogen, vndt fein darmitt stille geschwjen.

Jniquum petas, æquum ut auferas.²⁷⁵

Es soll noch vngewiß sein, das der Bayerfürst²⁷⁶ todt ist.

Schreiben von Bentheim²⁷⁷, vndt herzogs hans von Zweybrück²⁷⁸.

255 Übersetzung: "usw. usw. usw."

256 Schweden, Königreich.

257 passiren: gelten lassen.

258 Übersetzung: "Aber wer wird das, was zu viel ist, bezahlen, was meine armen Untertanen mehr als die anderen ertragen haben?"

259 Übersetzung: "Unterdessen leidet der Gerechte"

260 Übersetzung: "unter anderem"

261 Quartiermeister: für die Beschaffung von Verpflegung und Unterkunft zuständiger Stabsoffizier.

262 Übersetzung: "Gespenster"

263 Moritzburg, Schloss (Halle/Saale).

264 Übersetzung: "Runde"

265 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf (1583-1654).

266 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

267 Oberstelle: erste Stelle, Vortritt.

268 Übersetzung: "Beachte wohl, beachte wohl"

269 Schweden, Königreich.

270 Übersetzung: "Konkordienformel"

271 Frankreich, Königreich.

272 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

273 Personen nicht ermittelt.

274 interponiren: (sich) als Vermittler einschalten.

275 Übersetzung: "Fordere das Unbillige, damit du das Billige erlangst."

276 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

277 Bentheim (Bad Bentheim).

278 Pfalz-Zweibrücken, Johann II., Pfalzgraf von (1584-1635).

17. Februar 1633

[[13v]]

☉ den 17^{den}: Februarij²⁷⁹.

In die kirche, <dos vezes²⁸⁰. Discorsj co'l Leüthnero²⁸¹.²⁸² etcetera>

18. Februar 1633

☽ den 18. Februarij²⁸³.

Avis²⁸⁴ von Riedern²⁸⁵, wegen eines Soldatenmords. Consiljum²⁸⁶ so jch jhnen gegeben.

Avis²⁸⁷ vom hofmeister Schilljng²⁸⁸, das die krönung <des> Königs in Polen, Vladislaj²⁸⁹ zu Krakaw²⁹⁰, in ein stecken gerahte, von wegen seiner vnpaßligkeit. General Bannir²⁹¹ vndt Feldtmarschall Horn²⁹² hetten eine stadtliche victorie²⁹³ am Lech²⁹⁴ wieder Bayern²⁹⁵ erhalten, 30 fahnen, vndt 23 stück²⁹⁶ erobert, das fußvolck²⁹⁷ geschlagen, getrent, vndt die Reütere in dje flucht vndt confusion gebracht. Der König in Frankreich²⁹⁸ will eine gar starcke armée in Deützsclandt²⁹⁹ senden. <Pasquil zu Brüssel³⁰⁰.>

Ces jours passèz un garçon f de 14 ans, fut decapité & bruslè a Mertzin³⁰¹, au pays³⁰² de mon Oncle Fürst Ludwig³⁰³ pour avoir commis une abomination inusitée, <avec un veau.>³⁰⁴ <Mala omina³⁰⁵ mehrerer landstraffen.>

279 Übersetzung: "des Februars"

280 Übersetzung: "zweimal"

281 Leuthner, Johannes (gest. 1650).

282 Übersetzung: "Gespräche mit dem Leuthner."

283 Übersetzung: "des Februars"

284 Übersetzung: "Nachricht"

285 Rieder.

286 Übersetzung: "Der Beschluss"

287 Übersetzung: "Nachricht"

288 Schilling, Friedrich von (1584/86-1637).

289 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

290 Krakau (Kraków).

291 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

292 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf (1592-1657).

293 Victorie: Sieg.

294 Lech, Fluss.

295 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

296 Stück: Geschütz, Kanone.

297 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

298 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

299 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

300 Brüssel (Brussels, Bruxelles).

301 Merzien.

19. Februar 1633

[[14r]]

σ den 19. Februarij³⁰⁶ {Bedeutung des Symbols nicht ermittelt.}

Avisen³⁰⁷ von Leiptzigk³⁰⁸ nichts besonders.

Præparatoria ad jter, Deo adjuvante.³⁰⁹ Sonst verliehre ich sehr viel an anschlügen³¹⁰.

Avis³¹¹ von zweyen orten, das die krönung in Polen³¹² schon vor sich gegangen, dörfte also *Friedrich von Schillings*³¹³ schreiben wol nur eine tentation³¹⁴ sein, <mich von der Pollnischen werbung abzuhalten.>

hinauß nach Schjela³¹⁵ spatziren geritten, vndter den fohlen 5 Stuhnten, vndt 4 hengste befunden, ohne die drey noch vbrige forwersackerpferde.

Mein Bruder Fürst Friederich³¹⁶ ist von Schöningen³¹⁷ vndt Oscherßleben³¹⁸ wiederkommen, hat die güldene kette mittgebracht, nebenst schreiben, von der hertzoginn³¹⁹, gar freündt: vndt höfljch. Der Sonderßhausjsche³²⁰ Stallmeister Oberhäupt³²¹, jst auch mittkommen, mitt dem ich conversiret.

20. Februar 1633

[[14v]]

ø den 20. Februarij³²².

302 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

303 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

304 *Übersetzung*: "Diese vergangenen Tage wurde zu Merzien im Land meines Onkels Fürst Ludwig ein Junge von 14 Jahren dafür enthauptet und verbrannt, eine ungebräuchliche Schandtät mit einem Kalb begangen zu haben."

305 *Übersetzung*: "Schlechte Vorzeichen"

306 *Übersetzung*: "des Februars"

307 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

308 Leipzig.

309 *Übersetzung*: "Vorbereitungen auf die Reise mit Gottes Hilfe."

310 Anschlag; Plan, Absicht.

311 *Übersetzung*: "Nachricht"

312 Polen, Königreich.

313 Schilling, Friedrich von (1584/86-1637).

314 Tentation: Versuch.

315 Schielo.

316 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

317 Schöningen.

318 Oschersleben.

319 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

320 Schwarzburg-Sondershausen, Grafschaft.

321 Oberhaupt von Schwarzenfels, Johann Heinrich (1604-1655).

322 *Übersetzung*: "des Februars"

Avis³²³ das nicht allein die spectra³²⁴ zu Halle³²⁵, sondern auch zu Wolfenbüttel³²⁶ vndt Ascherßleben³²⁷ sich starck sehen laßen, also daß kurtzverwichener tagen, in dem See zu Ascherßleben³²⁸, ein solches sausen[,] brausen vndt geschrey gehöret worden, als wenn alle Teüfel ledig³²⁹ wehren. Zu dem so hat es auch große stücke eißschollen, in die höhe geworfen, also das die fischer sich geförchtet, vndt darvon lauffen müßen. Des morgends ist noch alles in vorigen stande vndt die See zugefroren gewesen. Es hat aber auch die<selbe> Nacht geschienen als Stünde die gantze see im feuer, vndt seindt grausame lamentationes³³⁰, gehöret worden.

Zu Wolfenbüttel aufm Schloß, soll es gar viel gespenste geben. Vndt an [[15r]] dem wall, seye ein groß stück erde, als eine bresche von sich selber eingefallen, die könne man nicht repariren, wie sehr man Sich auch drümb bemühet. Ist ein wunderding! Es scheinet der Teüfel seye ledig³³¹, vndt habe große gewalt in den letzten zeitten vberkommen.

<[Marginalie:] Nota Bene³³² > Nota Bene³³³ [:] ChurSachsen³³⁴ hat sich nicht cathgorice³³⁵, gegen Oxenstierna³³⁶ erklären wollen, (quoy que cela l'aye[!] offencè³³⁷) sondern gesagt, er müste mitt Chur Brandenburg³³⁸ erstlich drauß communiciren, dieweil es ein allgemein werck wehre, vndt Chu<r>Sachsen nicht alleine concernirte³³⁹.

Bruder Fritz³⁴⁰ ist in gefahr gewesen, wegen der streiffenden rotten, auß Wolfenbüttel³⁴¹ iedoch Gott lob, gar sicher durchkommen.

Zu Rieder³⁴² ligt wieder volck³⁴³, die plackereyen haben kein ende.

21. Februar 1633

[[15v]]

323 Übersetzung: "Nachricht"

324 Übersetzung: "Gespenster"

325 Halle (Saale).

326 Wolfenbüttel.

327 Aschersleben.

328 Gatersleber See (Aschersleber See).

329 ledig: frei.

330 Übersetzung: "Wehklagen"

331 ledig: frei.

332 Übersetzung: "Beachte wohl"

333 Übersetzung: "Beachte wohl"

334 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

335 Übersetzung: "unbedingt"

336 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf (1583-1654).

337 Übersetzung: "obwohl ihn das beleidigt habe"

338 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

339 concerniren: betreffen.

340 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

341 Wolfenbüttel.

342 Rieder.

343 Volk: Truppen.

<[Marginalie:] hartzgeroda.> 24 den 21. Februarij³⁴⁵. x x x

<3 {Dalers} a une povre femme de Güntersberge³⁴⁶ [.]³⁴⁷ >

Predigt gehöret. Tristitia³⁴⁸ dj Madama³⁴⁹ per le³⁵⁰ bestemie³⁵¹ <Mon songe d'avoir veu revivre en leurs sepulchres, feu Son Altesse³⁵² [,] feu Madame³⁵³ [,] feu Fürst Ernst³⁵⁴ me tançant d'estre cause <de sa mort si soudaine avec plaintes.>³⁵⁵ >

An Christof von Zedlitz³⁵⁶, auf Morgen, gebe gott datirt wegen anweysung herzog Franz Albrechts³⁵⁷ vndt hern Schafgotzsch³⁵⁸ auf die Hebronnische³⁵⁹ gelder, geschrieben.

Item³⁶⁰: an Schwartzburg³⁶¹ wegen allerley anliegen.

J'ay eu, une attaque fievreuse.³⁶²

<Röder³⁶³ hat die Riedrischen³⁶⁴ exorbitantzien abgewendett.>

22. Februar 1633

9 den 22. Februarij³⁶⁵

Avis³⁶⁶ von Bernburg³⁶⁷ durch Melchior Loyß³⁶⁸ daß Fürst Ludwig³⁶⁹ die Grafschafft Aßcanien³⁷⁰, neben den Ämptern Gröningen³⁷¹, vndt Agken³⁷² eingereümet, Item³⁷³: salvaguardien³⁷⁴

345 Übersetzung: "des Februars"

346 Güntersberge.

347 Übersetzung: "3 Taler an eine arme Frau aus Güntersberge."

348 Übersetzung: "Traurigkeit"

349 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

350 Der Artikel "le" ist ebenfalls zu streichen.

351 Übersetzung: "von Madame wegen der Flüche"

352 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

353 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

354 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

355 Übersetzung: "meines Traumes, Ihre selige Hoheit, selige Madame, seligen Fürst Ernst, der mich mit Klagen schalt, Ursache seines so plötzlichen Todes zu sein, in ihren Grabmalen wieder aufleben gesehen zu haben."

356 Zedlitz, Christoph von (1585-1657).

357 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

358 Schaffgotsch, Hans Ulrich von (1595-1635).

359 Hebron, Daniel von (1584-1628).

360 Übersetzung: "Ebenso"

361 Schwarzburg-Sondershausen, Anton Heinrich, Graf von (1571-1638).

362 Übersetzung: "Ich habe einen fiebrigen Anfall gehabt."

363 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

364 Rieder.

365 Übersetzung: "des Februars"

366 Übersetzung: "Nachricht"

367 Bernburg.

368 Loyß, Melchior (1576-1650).

369 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

370 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

vom Ochsenstern³⁷⁵, vndt avis³⁷⁶ auß Frankreich³⁷⁷ von Adolf Börstel³⁷⁸ [.] Dissuasio³⁷⁹ Fürst Friedrich³⁸⁰ nicht in Frankreich vmb Rolets³⁸¹ impudentz³⁸² vndt schelmischen³⁸³ gemühts willen, zu schicken.

Medicus Lanius^{384 385} herkommen.

23. Februar 1633

[[16r]]

ᵝ den 23. Februarij³⁸⁶.

Songe d'avoir esgrattigné avec le doigt les deux dents de devant au dessous, & d'en avoir ainsy arrachè deux beaux petits crucifix, comme d'yvoire, ruisselants de sang, principalement du costè ou nostre Sauveur³⁸⁷ fut percè d'une lance, & ces crucifix eussent estè fort complets l'un comme l'autre, la croix[,] la teste[,] les yeux[,] tout le visage, & le corps, avec les jambes & bras, percèz & enclouèz[,] le corps liè, comme on a accoustumè de les peindre ou entailler. Ils estoyent separèz, les deux crucifix, & point attachèz l'un a l'autre, & le principal est qu'ils ruisseloient de sang. Peut estre signifiera ce, deux enfans jumeaux, quj paraventure mourront incontinent ou seront morts. Dieu le scait.³⁸⁸

371 Gröningen, Amt.

372 Aken, Amt.

373 *Übersetzung*: "ebenso"

374 *Salva Guardia*: Schutzbrief gegen Angriffe oder vor Kriegslasten wie Einquartierungen, Kontributionen und anderen Sonderzahlungen.

375 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf (1583-1654).

376 *Übersetzung*: "Nachricht"

377 Frankreich, Königreich.

378 Börstel, Adolf von (1591-1656).

379 *Übersetzung*: "Abraten"

380 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

381 Rolet, Antoine du.

382 Impudenz: Dreistigkeit, Unverschämtheit.

383 schelmisch: ehrlos, in betrügerischer Weise, verbrecherisch.

384 Lanius, Nikolaus.

385 *Übersetzung*: "Der Arzt Lanius"

386 *Übersetzung*: "des Februars"

387 Jesus Christus.

388 *Übersetzung*: "Traum, mit dem Finger die zwei Zähne von vorn nach hinten zerkratzt zu haben und so dadurch zwei schöne kleine, vor Blut tropfende Kruzifixe wie aus Elfenbein hauptsächlich auf der Seite herausgerissen zu haben, wo unser Heiland von einer Lanze durchbohrt wurde, und diese Kruzifixe seien, das eine wie das andere, das Kreuz, der Kopf, die Augen, das ganze Gesicht und der Körper mit den durchbohrten und vernagelten Beinen und Armen, der gefesselte Körper, sehr vollständig gewesen, wie man gewohnt ist, sie zu malen und zu schnitzen. Sie waren getrennt, die zwei Kruzifixe, und das eine nicht an dem anderen befestigt, und das Wichtigste ist, dass sie vor Blut tropften. Vielleicht wird das zwei Zwillingsskinder bedeuten, die vielleicht alsbald sterben werden oder tot sein werden. Gott weiß es."

Es hat sich mitt Meiner fiebrischen disposition, gliedermattigkeit, husten, häuptwehe etcetera durchs bluhten, vndt Arzneyen des Lanij³⁸⁹, Gott seye gedancktt wol gebessert.

[[16v]]

Mes gentilhommes Röder & Bilaw ont apporté aux villages des bajllages de Gernrode & Ballenstedt (apres leur ruine presque finale) les sauvegardes envoyèez par Fürst Ludwig d'Oxenstierna, mais, ils ont courru grande fortune, ayans esté emprisonnèz de 16 Rejtres tous deux, & delivrèz tost apres de 30 autres. C'est un bel hazard.³⁹⁰

Ils sont donc revenus fraix & entiers, quoy que l'un ait esté un peu mal traitté, & pour cela ont honte de le confesser.³⁹¹

24. Februar 1633

☉ den 24^{<sten:>} Februarij³⁹²

Gleich wie gestern, laxativa³⁹³ des Medicj Nicolaj Lanij^{394 395}, gebraucht, vndt mich jnne gehalten, auch von den Schwestern³⁹⁶, so alhier³⁹⁷ geblieben, besucht worden.

heütte ist Meiner freundlichen herzlieb(st)en gemahln³⁹⁸ geburtstag, an welchem Ihre Liebden durch Gottes [[17r]] gnadenreiche verleyhung, das dreißigste Jahr erfüllet vndt außgebracht, auch von nun an, das 31. antretten, der Allmächtige erhalte Ihre Liebden³⁹⁹ noch viel iahr, nach Seinem Göttlichen willen, in allem wolstande, Amen.

25. Februar 1633

☽ den 25. Februarij⁴⁰⁰.

389 Lanius, Nikolaus.

390 Übersetzung: "Meine Junker Röder und Bila haben in die Dörfer der Ämter Gernrode und Ballenstedt (nach ihrem beinahe letzten Ruin) die durch Fürst Ludwig von Oxenstierna geschickten Schutzbriefe gebracht, aber sie haben sich in große Gefahr begeben, als sie alle beide von 16 Reitern eingesperrt und bald darauf von 30 anderen befreit worden sind. Das ist eine schöne Gefahr."

391 Übersetzung: "Sie sind also frisch und heil wiedergekommen, obwohl der eine ein wenig misshandelt worden sei und hatten deshalb Scham, es zu gestehen."

392 Übersetzung: "des Februars"

393 Übersetzung: "die Abführmittel"

394 Lanius, Nikolaus.

395 Übersetzung: "Arztes Nikolaus Lanius"

396 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

397 Harzgerode.

398 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

399 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

400 Übersetzung: "des Februars"

Purgation⁴⁰¹ eingenommen.

*Zeitung*⁴⁰² das der hertzog von Frjdlandt⁴⁰³, 18 Offizirer, darundter ein Oberster, vndt ezliche Obrist leutnants[,] Rittmeister vndt capitajns⁴⁰⁴ gewesen, auch zween bey den Stücken⁴⁰⁵, wegen der fluchtt vor Lützen⁴⁰⁶, vndt verliehrung der Stücke alda, zu Prag⁴⁰⁷ justifiziren⁴⁰⁸ laßen. Vndt die Kayserjschen⁴⁰⁹ sollen Sjch, vber alle maßen sehr stärcken.

Der alte Sigfridt von hejmb⁴¹⁰, ist vor wenig tagen zu Quedlinburg⁴¹¹ gar Christlich gestorben.

26. Februar 1633

[[17v]]

σ den 26. Februarij⁴¹²

Avis⁴¹³: das vorgestriges tages, Augustus von heimb⁴¹⁴, zu Ermsleben⁴¹⁵, auch plötzlich gestorben. Ist mjr gar leydt, vmb den guten, aufrichtigen ehrlichen Mann. Ist also, ein bruder, dem andern⁴¹⁶, geschwinde nachgefolget.

Caspar Pfau⁴¹⁷ herkommen. Sagt, es seye noch nichts gewißes mitt Ascanien⁴¹⁸ vor Fürst Ludwigen⁴¹⁹.

*Nota Bene*⁴²⁰ [:] Hier au soir parlant avec Madame⁴²¹ d'un voyage, une de nos chandelles, bruslant en pleine flamme, s'estaignit de soy mesme, tout soudajnement, sans vent quelconque, toutes les portes & fenestres estans bien fermées.⁴²²

401 Purgation: Anwendung eines Abführmittels zur Reinigung des Darms (als eines der ausleitenden Verfahren der Humoralpathologie).

402 Zeitung: Nachricht.

403 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

404 Übersetzung: "Hauptmänner"

405 Stück: Geschütz, Kanone.

406 Lützen.

407 Prag (Praha).

408 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

409 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

410 Hoym, Siegfried von (ca. 1580-1633).

411 Quedlinburg.

412 Übersetzung: "des Februars"

413 Übersetzung: "Nachricht"

414 Hoym, August von (ca. 1580/85-1633).

415 Ermsleben.

416 Hoym, Siegfried von (ca. 1580-1633).

417 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

418 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

419 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

420 Übersetzung: "Beachte wohl"

421 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

[[18r]]

Sebastian Jahrs⁴²³ hat 50 {Wispel} gersten zu Garleben⁴²⁴ versagt⁴²⁵ zu 18 {Thaler} vndt trift das Garlebener maß mjt dem Quedlinburger⁴²⁶ fast vbereyn. Weitzen soll 30 {Thaler} gelten, daran Madame⁴²⁷ wol 400 {Thaler} newlich schaden gelitten, in dem Sie ein⁴²⁸ 40 {Wispel} zu 20 {Thaler} verkauffen müssen.

Avis⁴²⁹, daß sich Elector Saxonæ⁴³⁰ gegen Rittmeister Knochen⁴³¹ beschwehrt, daß ich ihn nicht zum begräbnüß gebehten, er hette vielleicht auch etwas darbey thun können, ich hette nur ejnmal, zu ihm geschjckt, darnach wieder still geschwiegen, *perge perge perge*⁴³² *Nota Bene*⁴³³ [:] Quand je poursuis la fortune, elle me fuit, & mais quand je m'en retire, elle me s'offre a moy, ainsy ie suis long temps malheureux, retenu & tourmentè 14 12 ans en ça avec grand desplaysir, entre la crainte, & l'esperance.⁴³⁴

[[18v]]

Itzt in dem ich im werck bin, Wieterßheimb⁴³⁵ zu beschreiben⁴³⁶, kömbt Bruder Friz⁴³⁷ vnvorsehens an, schlägt mir, Fürst Ludwigs⁴³⁸ vndt des Præsidenten⁴³⁹ consilium⁴⁴⁰ vor, wegen verschickung Meines bruders, nach Dresen⁴⁴¹ [!], darinnen jch selbst, vor Meine person, intentioniret⁴⁴² war.

27. Februar 1633

☞ den 27^{sten}: Februarij⁴⁴³.

422 *Übersetzung*: "Als ich gestern Abend mit Madame über eine Reise sprach, verlöschte eine unserer kerzen, als sie in voller Flamme brannte, ohne irgendeinen Wind ganz plötzlich von selbst, während alle Türen und Fenster wohl verschlossen waren."

423 Jahrs, Sebastian (gest. 1652).

424 Gardelegen.

425 versagen: zusagen, versprechen.

426 Quedlinburg.

427 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

428 ein: ungefähr.

429 *Übersetzung*: "Nachricht"

430 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

431 Knoch(e), Hans Friedrich von (1603-1660).

432 *Übersetzung*: "usw. usw. usw."

433 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

434 *Übersetzung*: "Wenn ich nach dem Glück strebe, läuft es mir davon, aber wenn ich mich davon zurückziehe, bietet es sich mir an, so bin ich seit 14 12 Jahren mit großem Verdruss zwischen der Furcht und der Hoffnung gehalten und gequält lange Zeit unglücklich."

435 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

436 beschreiben: schriftlich ein- oder vorladen.

437 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

438 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

439 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

440 *Übersetzung*: "Rat"

441 Dresden.

442 intentioniren: beabsichtigen, vorhaben.

443 *Übersetzung*: "des Februars"

Lettres des Aissem⁴⁴⁴. Les Etats⁴⁴⁵ suivant leur coustume, se moquent de mes lettres, disans que j'ay desja transigè devant 5 ou 6 ans, avec le Conte Maurice⁴⁴⁶ pour cela.⁴⁴⁷

Je luy ay rescrit ce que'l falloit.⁴⁴⁸

Continuation⁴⁴⁹ von dreyen orten, daß Gronsfeld⁴⁵⁰ mitt seiner armée auf der nähe. Endtlichen: Graff von Gronsfeldt liege zu horemburg⁴⁵¹.

28. Februar 1633

[[19r]]

24 den 28. Februarij⁴⁵²

Bruder Frizen⁴⁵³ nacher Dresden⁴⁵⁴ [!] laßen raysen, pour acquerir la debte de feu mon frere^{455 456}.

handtschreiben an Churfürsten von Sachsen⁴⁵⁷ mittgegeben.

Murlo⁴⁵⁸ dimittirt⁴⁵⁹ in gnaden.

Avis⁴⁶⁰ von hamburg⁴⁶¹, es hetten mich die Staden⁴⁶² gerne zahlen wollen, wenn es nicht schon bezahlt wehre, durch Graf Moritz, von Naßaw⁴⁶³. Ô jngratitude detestable! laquelle se plait en injustice & faussetèz. Dieu les convertisse & leur donne un a meilleur sens.⁴⁶⁴

Gefahr wegen Gronsfelders⁴⁶⁵, wirdt confirmirt⁴⁶⁶.

444 Aitzema, Foppe van (ca. 1580-1637); Aitzema, Lieuwe van (1600-1669).

445 Niederlande, Generalstaaten.

446 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von (1604-1679).

447 *Übersetzung*: "Briefe von Aitzema. Die [General]Staaten spöten gemäß ihrer Gewohnheit über meine Briefe, indem sie sagen, dass ich deswegen bereits vor 5 oder 6 Jahren mit dem Grafen Moritz einen Vergleich geschlossen habe."

448 *Übersetzung*: "Ich habe ihm zurückgeschrieben, was man muss."

449 Continuation: erneuter/fortgesetzter Bericht.

450 Gronsfeld, Jost Maximilian, Graf von (1598-1662).

451 Hornburg.

452 *Übersetzung*: "des Februars"

453 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

454 Dresden.

455 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

456 *Übersetzung*: "um die Zahlungsverpflichtung meines seligen Bruders an sich zu bringen"

457 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

458 Merlau (2), N. N. von.

459 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

460 *Übersetzung*: "Nachricht"

461 Hamburg.

462 Niederlande, Generalstaaten.

463 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von (1604-1679).

464 *Übersetzung*: "Oh abscheuliche Undankbarkeit! welche sich in Ungerechtigkeit und Falschheit gefällt. Gott bekehre sie und gebe ihnen einen besseren Sinn."

465 Gronsfeld, Jost Maximilian, Graf von (1598-1662).

466 confirmiren: bestätigen.

Avjs⁴⁶⁷ auß Hollstein⁴⁶⁸, von Meinem Schwager⁴⁶⁹.

Avis⁴⁷⁰ auß Dantzick⁴⁷¹, daß sie alda wegen der wahl des newerwehlten Königs, Vladislaj IV.⁴⁷² gewaltig triumphiret, mitt frewdenfewern, racketen, triumphh<p>roceßen, salven, fewerwercken, vndt dergleichen. Er Vla König Vladislaus quartus⁴⁷³ soll zwar kranck sein worden, vor der krönung, baldt aber hernacher, habe es Sich mitt ihm gebeßert.

[[19v]]

Avis⁴⁷⁴ djesen abendt von Caspar Pfau⁴⁷⁵ daß zwar Graf von Gronsfeldt⁴⁷⁶, Wolfenbüttel⁴⁷⁷ mitt 200 wagen proviantirt, das aber die confoy⁴⁷⁸ wieder zurügke⁴⁷⁹ nach dem Weserstrom⁴⁸⁰ zugehe, vmb Heßen⁴⁸¹ herümb, habe es auch keine gefahr.

467 Übersetzung: "Nachricht"

468 Holstein, Herzogtum.

469 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön, Joachim Ernst, Herzog von (1595-1671).

470 Übersetzung: "Nachricht"

471 Danzig (Gdansk).

472 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

473 Übersetzung: "Wladislaw der Vierte"

474 Übersetzung: "Nachricht"

475 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

476 Gronsfeld, Jost Maximilian, Graf von (1598-1662).

477 Wolfenbüttel.

478 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

479 Die Wortbestandteile "zu" und "rügke" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

480 Weser, Fluss.

481 Hessen.

Personenregister

- Aitzema, Foppe van 23
 Aitzema, Lieuwe van 23
 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 5, 6, 6
 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg 18
 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 3, 7
 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 18
 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 3, 20
 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 18, 20, 20, 21, 22
 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 11
 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von 2, 4, 5, 5, 5, 6, 7, 8, 9, 9, 11, 18, 23
 Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von 3, 7
 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 3, 20
 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 6, 8, 8, 11, 12, 12, 16, 17, 19, 22, 23
 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 4
 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 3, 20
 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 4, 6, 7, 9, 13, 14, 15, 18, 21, 22
 Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe 4
 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 2, 4
 Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von 4
 Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von 4
 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach 4
 Anstruther, Robert 3
 Banér, Johan Gustafsson 15
 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 9, 14
 Börstel, Adolf von 19
 Börstel, Heinrich (1) von 2, 7, 8, 9, 11, 12, 22
 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von 17
 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg 12, 16
 Creytzen, Achaz von 3
 Einsiedel, Georg Haubold von 11, 12
 Erlach, Burkhard (1) von 11, 12
 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 13
 Greiffenberg, N. N. von 5, 7, 8, 11
 Gronsfeld, Jost Maximilian, Graf von 23, 23, 24
 Grubbe, Lars 13
 Hebron, Daniel von 18
 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf 13, 15
 Howard, Thomas 3
 Hoym, August von 21
 Hoym, Siegfried von 21, 21
 Jahrs, Sebastian 22
 Jesus Christus 19
 Knesebeck, Hempo (1) von dem 11
 Knoch(e), Hans Friedrich von 22
 Knoch(e), Hans Ludwig von 8
 Lanius, Nikolaus 12, 19, 20, 20
 Leuthner, Johannes 12, 15
 Loyß, Melchior 12, 13, 18
 Ludwig, Paul 12
 Ludwig XIII., König von Frankreich 15
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 6
 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II., Herzog von 6
 Merlau (2), N. N. von 5, 5, 6, 7, 23
 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von 23, 23
 Oberhaupt von Schwarzenfels, Johann Heinrich 16
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 21
 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf 13, 14, 17, 19

Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland 3	Schilling, Friedrich von 15, 16
Pfalz-Zweibrücken, Johann II., Pfalzgraf von 14	Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön, Joachim Ernst, Herzog von 24
Pfau, Kaspar (1) 13, 21, 24	Schwartzenberger, Georg Friedrich 9, 11
Preen, Otto (von) 4	Schwarzburg-Sondershausen, Anton Heinrich, Graf von 18
Rath, Wilhelm (von) 5	Sigismund III., König von Polen 2
Reinhardt, Konrad 7, 9	Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von 21
Röder, Ernst Dietrich von 18	Wallwitz, Esche von 5
Rolet, Antoine du 19	Wartensleben, Bernhard (2) von 7, 8
Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 10, 17, 22, 23	Werder, Cuno Hartwig von dem 6
Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von 18	Werder, Dietrich von dem 6
Schaffgotsch, Hans Ulrich von 18	Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von 22
	Wietersheim, Ludwig von 7
	Wladislaw IV., König von Polen 2, 15, 24
	Zedlitz, Christoph von 18

Ortsregister

Aken, Amt 18	Hornburg 23
Anhalt, Fürstentum 10	Jülich, Herzogtum 10
Anhalt-Köthen, Fürstentum 15	Köthen 7, 8
Aschersleben 17	Krakau (Kraków) 3, 15
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 6, 13, 18, 21	Kronach 9
Bamberg 9	Lech, Fluss 15
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 13, 15	Leipzig 12, 16
Bentheim (Bad Bentheim) 14	Lützen 21
Bernburg 2, 3, 7, 9, 11, 12, 18	Mecklenburg-Güstrow, Herzogtum 4
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 9	Meißen, Markgrafschaft 9
Bernburg, Talstadt 9	Merzien 15
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 15	Moritzburg, Schloss (Halle/Saale) 14
Danzig (Gdansk) 24	Moskauer Reich (Großrussland) 3
Den Haag ('s-Gravenhage) 3	Niederlande, Spanische 10
Dessau (Dessau-Roßlau) 2, 7	Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 2, 3, 10, 14
Dresden 10, 22, 23	Oschersleben 12, 16
Elbe (Labe), Fluss 4	Paris 8
England, Königreich 3, 8	Pleißenburg, Festung (Leipzig)
Ermsleben 21	Polen, Königreich 2, 16
Frankreich, Königreich 10, 14, 19	Prag (Praha) 21
Gardelegen 22	Preußen 2
Gatersleber See (Aschersleber See) 17	Quedlinburg 12, 21, 22
Gröningen, Amt 13, 18	Rieder 15, 17, 18
Güntersberge 18	Schielo 16
Halle (Saale) 9, 12, 13, 13, 17	Schlanstedt, Amt 13
Hamburg 23	Schlesien, Herzogtum 10
Harz 2	Schneidlingen, Amt 13
Harzgerode 11, 20	Schöningen 12, 16
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 3, 10, 15	Schwarzburg-Sondershausen, Grafschaft 16
Hessen 24	Schweden, Königreich 9, 14, 14
Holstein, Herzogtum 24	Weser, Fluss 24
	Wolfenbüttel 17, 17, 24

Körperschaftsregister

Niederlande, Generalstaaten 23, 23

Schweden, Kammer (seit 1634
Kammerkollegium) 13